Notfallbox Mini: Setup

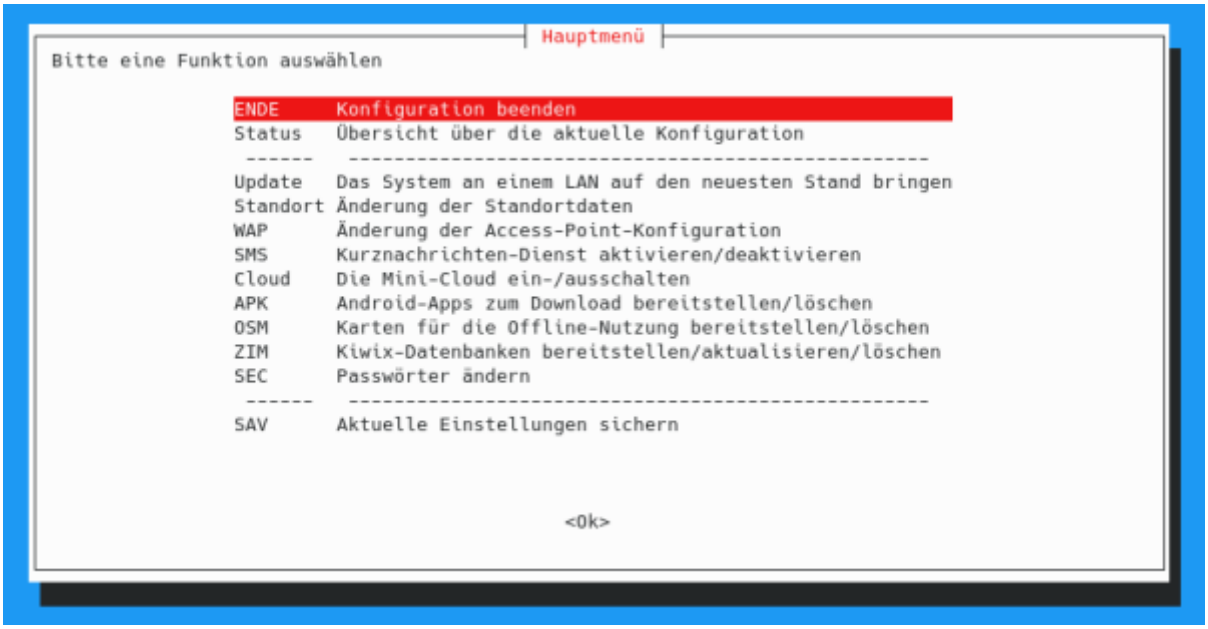




In der Notfallbox Mini ist das Setup-Programm die **einzige Möglichkeit**, diese zu verwalten. Bitte beachten, dass ein Internet-Zugang **unbedingt notwendig**, sollte man Funktionsumfang oder Datei-Auswahl ergänzen oder ändern.

Hauptmenü

1. Login per ssh (notfallbox/notfallbox)
2. `setup`



3. **ENDE**
   Hiermit wird das Setup-Programm ohne jegliche weitere Aktion beendet.
4. **Status**
   Anzeige der aktuellen Einstellungen und Betriebsparameter.
5. **Update** (ACHTUNG: Nur mit vorhander Internet-Verbindung möglich!)
   Das Betriebssystem wird auf den neuesten Stand gebracht. Natürlich ist hierzu eine LAN-Verbindung notwendig und daher im Offline-Betrieb nicht durchführbar.
6. **Standort**
   Setzen des Systemnamens und Standortes für die Web-Oberfläche. Dies soll den Benutzer darüber informieren, wo die Notfallbox steht und wie sie heisst. Es könnte ja mehrere

Notfallboxen in seinem Einzugsbereich geben.

7. **WAP**
   Wireless Access Point. Das ist der drahtlose Zugang zur Notfallbox für alle Benutzer. Dieser kann aus- und eingeschaltet werden. Zudem kann hier die SSID (Der öffentlich sichtbare Name des WAP) konfiguriert werden. Der WAP ist offen - d.h. er benötigt KEIN Passwort!
   ACHTUNG: Wird der WAP ausgeschaltet und besteht KEIN zusätzlicher Netzwerkanschluss (LAN), dann kann man nie wieder auf die Notfallbox zugreifen!
8. **SMS**
   Ein- und Ausschalten des Kurznachrichten-Dienstes. Es gibt keine weiteren Parameter hierfür.
9. **Cloud**
   Ein- und Ausschalten des Mini-Cloud-Dienstes. Zudem können hier noch die maximale Dateigröße einer Einzeldatei sowie die gültigen (also nutzbaren) Datei-Endungen konfiguriert werden.
10. **APK** (ACHTUNG: Nur mit vorhandener Internet-Verbindung möglich!)
    Download und Aktivierung des Paketes mit auch für die Offline-Verwendung sinnvollen Android-Tools. Diese kann man dann auf das Handy laden und weiternutzen. In der Notfallbox Mini können die APK nur als Paket installiert werden.
11. **OSM** (ACHTUNG: Nur mit vorhander Internet-Verbindung möglich!)
    Auswahl und Download der Open-Streetmaps-Karten. Diese werden in jedem Fall ganz frisch von einem Server in Karlsruhe geladen und sind daher tatsächlich tagesaktuell. Sie können auch jederzeit mittels Setup bei einer vorhandenen Internetverbindung erneuert werden.
12. **ZIM** (ACHTUNG: Nur mit vorhander Internet-Verbindung möglich!)
    Auswahl und Download der Kiwix-Datenbanken. Nach dem Download auf die Notfallbox können diese sowohl vom Benutzer direkt heruntergeladen oder Online zur Datenabfrage genutzt werden. Die Datenbanken sind mehrheitlich deutschsprachig und für den Notfalleinsatz sinnvoll.
13. **SEC**
    Änderung der Passwörter für den Linux-Benutzer **notfallbox** und den Admin-Account des Kurznachrichten-Dienstes (zum Löschen von Beiträgen)
14. **SAV**
    Mittels dieser Menü-Auswahl wird die gesamte Konfiguration der Notfallbox M ein einer Datei namens `Konfiguration.nfb` abgespeichert.

From:
https://www.notfallbox.info/ - **Die NOTFALLBOX - Notfall-Wissen offline!**

Permanent link:
https://www.notfallbox.info/doku.php?id=nfb:mini:verwaltung:setup

Last update: **2025/02/20 16:31**